

# Notum sit omnibus



## Protokoll der Fachschaftsvollversammlung Geschichte

DATUM: 10.03.2021, 18:00-18:33 Uhr

PROTOKOLLANT: Anna

„*Η βιάση ψήνει το ψωμί, μα δεν το καλοψήνει.*“

### Tagesordnung

TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Pubquiz

TOP 3: Haushalt 2021

TOP 4: Wahl eines neuen Protokollanten

TOP 5: Miscellanea

DRAMATIS PERSONAE: Anna, Elisa, Helene, Mattia, Alina, Laura, Jan, Maurice alias Maximus Decimus Meridius, Simon, Georg, Jonas, Patricia, Selina.

*Zur Beschlussfähigkeit ist gemäß § 2 Abs. 7 der Satzung der Studienfachschaft Geschichte die Anwesenheit von mindestens fünf stimmberechtigten Mitgliedern erforderlich. Die Beschlussfähigkeit ist also hiermit gegeben.*

### TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

› *Keine relevanten Beschlüsse gefasst.*

### TOP 1: Begrüßung

› Laura begrüßt alle Anwesenden um 18:00 Uhr.

### TOP 2: Pubquiz

› Georg und Mattia stellen das digitale Pubquiz vor, das am 07.04.2021 ab 18 Uhr stattfinden wird.

› Mattia und Georg haben hierzu wieder einen Fragekatalog erstellt, der speziell an die Erstsemester gerichtet ist.

› Passend dazu wird die Idee in den Raum geworfen, den Erstsemestern eine Kleinigkeit wie Schokolade zu schenken. Da es wohl zu Problemen durch den Zugriff auf die Adressen der Studierenden kommen würde, wird der Vorschlag bevorzugt, in der Bibliothek des Historischen Seminars für die Erstsemester etwas zu hinterlegen.

### TOP 3: Haushalt 2021

- › Mattia gibt die Neuigkeiten zu dem Haushalt 2021 an die Fachschaft weiter.
- › Die Rücklagen wurden im Dezember 2020 eingereicht, zudem liegt auch der Haushaltsplan für 2021 vor. Ende Februar 2021 wurde der Fachschaft Geschichte berichtet, dass es wohl noch Probleme zum Haushalt der Geschichte gebe. So wurden zwar 1.400€ für den Unfall eingereicht, doch dies sollte wohl mit Mitteln aus dem Jahr 2020 finanziert werden. Aus diesem Grund wurden nun 300€ für die Transportkosten bewilligt, diese müssen nun zusätzlich angerechnet werden. Die Summe wurde zu der Ersti-Einführung gelegt.
- › Weiterhin gab Mattia Bescheid, dass das meiste Geld wohl nicht genutzt wird.
- › Mattia zeigt allen Anwesenden auch den Budgetplan für 2021 und lässt im Folgenden über diesen für ein Meinungsbild abstimmen. Die Verwaltungseinnahmen belaufen sich auf 5.489,97€, die gemischten Einnahmen auf 441,00€ und die Auflösung der Rücklagen auf 1.800,00€, die Einnahmen belaufen sich somit insgesamt auf 7.730,97€. Zu den Ausgaben: Der Verwaltungs- und Betriebsaufwand beläuft sich auf 735,97€, die Zuweisungen und Förderungen auf 0,00€ und die Projekte der Fachschaft auf 6.995,00€. Insgesamt belaufen sich die Ausgaben auf 7.730,97€. Von den Anwesenden gab es hierzu keine Anmerkungen.

Beschluss: Die Fachschaft Geschichte beschließt, den vorgelegten Haushalt für 2021 anzunehmen.

Abstimmung: Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

->Der Haushalt 2021 ist somit einstimmig angenommen.

### TOP 4: Wahl eines neuen Protokollanten

- › Da Anna das Amt des Protokollführers mit diesem Semester aufgibt, wird ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin gesucht. Mattia erklärt sich bereit, das Protokoll in Zukunft zu übernehmen.
- › Die Fachschaft stimmt im Folgenden über Mattia als Protokollführer ab.

Beschluss: Die Fachschaft beschließt, Mattia zum Protokollanten zu ernennen.

Abstimmung: Ja 7 Nein 2 Enthaltung 2

->Mattia ist somit zum Protokollanten bestätigt.

## TOP 5: Miscellanea

- › Bericht Kamerapflicht: Vor dem Hintergrund, dass es bei den Sprachklausuren zu Problemen kam (s. Protokoll 24.02.2021 Top 3), bespricht die Fachschaft das Thema nochmal. Dazu wurde jetzt die Rechtsabteilung kontaktiert. Das Thema soll auch auf die Tagesordnung in der nächsten Fachratssitzung kommen.
- › Vorstellung der Referate: Die Fachschaft würde die Ersti-Einführung gerne dazu nutzen, die verschiedenen Gremien des StuRa näher vorzustellen. Dies soll in mündlicher Form passieren. Henrike hat bereits angemerkt, dass es dazu bereits eine PowerPoint gebe, die allerdings bereits etwas veraltet ist und erneuert werden müsste. Damit es für die Erstis auch interessant wird, möchte die Fachschaft diese PowerPoint nutzen und sie auf den neuesten Stand bringen. Die Kontaktdaten der Gremien sollen auf die PowerPoint raufgeschrieben werden, ebenso wie der Appell, dass dringend engagierte Personen gesucht werden.
- › Lateinkurse: Nachdem die Lateinkurse mit einem Kostenaufwand von Seiten der Studierenden verbunden wurden, kommt die Frage auf, aus welchem Grund man sich auf die 48€ als Preis pro Kurs verständigt habe. Der Preis sei wohl nach Simon von der Gebührenordnung festgelegt. Um auf die Studierenden aufmerksam zu machen, die Probleme bei der Finanzierung der Lateinkurse haben, plant die Fachschaft, Berichte von Studierenden zu sammeln, in denen dies zur Sprache kommt, um die Wichtigkeit dieses Themas zu betonen. Da es bereits eine Umfrage vom HeiQuality-Büro hierzu gibt, einigen sich die Anwesenden darauf, sowohl die Umfrage zu nutzen als auch verschiedene Berichte zu sammeln, um so qualitative Aussagen und eine gute Kombination gewährleisten zu können. So weiß niemand aus der Fachschaft Näheres zu der Umfrage.
- › Gespräch mit der Heidelberger Lupe: Die Heidelberger Lupe kümmert sich um digitale Projekte, bei denen es nicht nur um Geschichte geht, sondern auch um andere Themen. Dabei möchte sie mit High Innovation zusammenarbeiten. Der Beitrag der Fachschaft Geschichte wäre da sehr wichtig, um die Expertise der Historiker zu haben.
- › Treffen der Tutor\*innen: Es wurde wohl angemerkt, Sprechstunden mit den Tutor\*innen für die Studierenden zur Sprache zu bringen, um Fragen zur Hausarbeit klären zu können. Da dies allerdings vergütet werden müsste und das Geld hierzu fehlt, mutmaßt die Fachschaft, dass solch ein Angebot wohl niemals gemacht wurde. Vielmehr soll es wohl um das Buddyprogramm gegangen sein. Zu dem Buddyprogramm wird demnächst eine Mail mit den nächsten Schritten an alle Beteiligten verschickt. Die Mail ist bereits formuliert.
- › Die Fachschaftssitzung schließt mit einem Orgelstück und einem Ausschnitt aus dem Buch „Der Luderbär“.